

## **Digitalisierung der Kartensammlung der Bibliothek am Guisanplatz. Technische Parameter für das Scanning und Metadaten für die Formal- und Sacherschliessung**

**Alexander Zwahlen**

a.zwahlen@gmx.net

Die Bibliothek am Guisanplatz BiG (frühere Eidgenössische Militärbibliothek) verfügt über eine Kartensammlung im Umfang von circa 18'000 Blättern, welche insbesondere auf dem Gebiet der militärischen Karten einen interessanten und umfangreichen Bestand enthält. Auf Wunsch der BiG soll die Sammlung zwecks Vermittlung digitalisiert werden. Kernpunkte einer Digitalisierung sind die Definition der technischen Parameter für das Scanning und die Festlegung von Metadaten für die Formal- und Sacherschliessung. Ziel der Masterarbeit ist das Abgeben von Empfehlungen in diesen beiden Bereichen. Die BiG erhält so wichtige Grundlagen für die weitere Ausgestaltung des vorgesehenen Digitalisierungsprojekts.

Für die Erarbeitung der technischen Parameter und des Metadatenkatalogs wird auf die folgenden Grundlagen zurückgegriffen:

- Betriebliche Bedürfnisse der BiG,
- international und national anerkannte Standards für die Erschliessung,
- Erfahrungen aus Digitalisierungsprojekten an anderen Institutionen und
- Best Practice aus dem Bereich der Digitalisierung.

Es zeigt sich, dass für das Scanning aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse bei den technischen Parametern unkomprimierte TIFF-Dateien mit 300dpi Auflösung und 24-bit Farbtiefe erzeugt werden sollten.

Die Metadaten für die Formalerschliessung umfassen einen so genannten Kopfteil (Informationen über das digitale Objekt selbst), deskriptive Metadaten (Beschreibung der Eigenschaften und der Form), administrative Metadaten (Angaben zur Verwaltung) sowie konservatorische Metadaten, die Aufschluss über den Zustand der physischen Karte geben. Ein Teil der deskriptiven Metadaten umfasst zudem die Sacherschliessung, welche Angaben zum Inhalt der Karte liefert. Diese erfolgt über die Vergabe von Schlagworten oder Schlagwortketten, was auch dem Wunsch der BiG entspricht. Für die Zuweisung der Schlagworte wird ein klar definierter Thesaurus zur Anwendung kommen.

Über die Erschliessung gewonnene Metadaten entsprechen normalerweise so genannten Katalogisierungsregeln wie den Anglo American Cataloguing Rules (AACR2). Für die Erfassung von deskriptiven, administrativen und strukturellen Metadaten hat der Metadata Encoding and Transmission Standard (METS) als Gefäss weite Verbreitung gefunden. Für den in dieser Arbeit vorgeschlagenen Metadatenkatalog dienen bei der Formalerschliessung deshalb METS und, als hinterlegtes Regelwerk, die AACR2 als Basis. Für die Sacherschliessung wird auf die Regeln für den Schlagwortkatalog der Deutschen Nationalbibliothek zurückgegriffen.

Die Arbeit widmet sich zwei zentralen Punkten einer Digitalisierung. Die vielfältigen inhaltlichen, technischen und organisatorischen Herausforderungen verlangen jedoch nebst einer solchen fundierten theoretischen Untermauerung der Vorgehensweise beispielsweise auch ein zweckmässiges Projektmanagement und die Berücksichtigung konservatorischer Aspekte.